

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0022/2017/BV

Datum:
16.01.2017

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Sachstandsbericht zum IBA-Kandidaten
"Landwirtschaftspark"
Anhörung von Betroffenen gemäß § 33 Absatz 4
Gemeindeordnung
hier: Herr Wolfgang Roth als Vertreter der
Projektinitiatoren des Landwirtschaftsparks oder
Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 01. Februar 2017

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	31.01.2017	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Anhörung von Herrn Wolfgang Roth als Vertreter der Projektinitiatoren des Landwirtschaftsparks oder Stellvertretung als Betroffener gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 31.01.2017

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der Landwirtschaftspark ist ein Kandidat der Internationalen Bauausstellung (IBA) Heidelberg. Ein Initiatorenteam um den Landschaftsarchitekten Wolfgang Roth hatte die Idee eines Landwirtschaftsparks beim Projektauftrag der IBA eingereicht. Das IBA-Kuratorium sah in der Idee das Potential zur Verwirklichung der fünf IBA-Kriterien, der inhaltlichen Grundlage der IBA Heidelberg. Seither erhält das Initiatorenteam inhaltliche, organisatorische und erste ökonomische Unterstützung durch das IBA-Büro. Herrn Roth soll als Sprecher der Projektinitiatoren entsprechend des Antrages 0083/2016/AN die Möglichkeit gegeben werden, über den Sachstand zu informieren.

Herr Roth soll daher gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses gehört werden. Es wurde eine Redezeit von zehn Minuten vereinbart. Er wird seinen Bericht mit einer Präsentation darstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

gezeichnet
Jürgen Odszuck